

# Comité-Schnitzelbank

## Blätzlibajass 1934

---



## d'Aldhimischte

Mir däte gärn vom Hitler singe,  
Doch kämt gly d'Schuggerel goh springel  
Drum butze mir vor dr aigene Dire —  
Es kunnt au do gnueg Dräggwesch virel

D'Rauch- und d'Dringgstyr hämmer jetze —  
Bald wird alm e «Liebestyr» entsetzel  
Doch wenn me d'Dummhait kennt bestyre,  
Denn kennt dr Fiskus Orgie fyrel

Fir d'Kircheglogge vom Tuggiger Probscht  
Het niemerds gsait: Me dangg fir Obscht!  
Dä Probscht ka jetz im Keefi schimmle,  
Aber Gaunergäld tuet vom Dirmlü bimml!

Dr Fonjallaz mues noh Room go seggle  
Und dert go — quasi — «sondereggel» —  
Au dr Vogel Von Wil git kai Rueh —  
Was het das Gfotz mit dr Schwyz no z'tue?

Dr Mässmogge bi dr Handelsbangg  
Erlychteret 's Wingge, gottsaidangg!  
Doch wenn dä Ma sott 's Wasser loh,  
Mues es notgedrunge-n-in d'Hose gohl

Was kimmeret denn die Brennerasse  
Im Staat sy ewig lääri Kasse:  
D'Elsbethestrooss mues me tiefer legge  
Und wenn mer am Defizit verreggel

An dr neje Brugg en ähnligi Sind:  
Zähmol wird gmolt, bis me 's Färbli find't!  
Au dodierzue fähle-n-im Brenner d'Grind:  
Wär pfuust, isch jo sowieso farbeblind!

Was soll denn das gschisse Gfasel  
Vom soit-disant «Härz in Basel»  
Gmaint isch, das gsehsch als wie meh,  
Heegschdens 's «Härz vom Bortmenee»!

Im scheene Hotel Metropol  
Isch's mängmol immene Mysli z'wohl!  
Bis d'Zytt kunnt, wo me-n-em d'Falle stell —  
Ce n'est pas chic, mais quand même ... Bell!

Frailain Frindlig häisst die Globuszwätschgel  
Frailain Frindlig gsehsch vyl ummeschnätzge  
(Numme-n-isch d'Reggelame nit so grooss)  
Zwische Zwelf und Ais an dr Falknerstrooss!

---

**Kemmet alli am Sunntig z'obe noch der Fasnacht  
am Sibeni in Musigsaal zuem Schlussobe vo de  
Comité-Schnitzelbängg.**